

ZEITSCHRIFT DES BUNDES DER
ÖSTERREICHISCHEN TRACHTEN- UND HEIMATVERBÄNDE

Unser Brauch



Die Goldhaube / Copyright Foto: Trachtenverein "Traunseer"

39. Jahrgang | Nummer 123 | Winter 2019
Österreichische Post AG | 9710 Feistritz/Drau



Volkstanzverband Burgenland www.volkstanz-burgenland.at
LO Matthias Beck, 7100 Neusiedl am See, Mittlerer Sauerbrunn 25
Mobil: 0676/5952424, Mail: info@volkstanzverband-burgenland.at
Presse: Andrea Neuhauser, Mail: andrea-neuhauser@hotmail.com

Kärntner Volkstanz- und Trachtenverband www.lth-kaernten.at
LO Günther Lippitz, Mobil: 0664/3089025, Mail: lippitzg@aon.at
Verbandsbüro: Nevena Amlacher, Mießtalerstraße 6, 9020 Klagenfurt
Mail: office@kvt-kaernten.at
Presse: Sieglinde Mayer, Mobil: 0676/3806779, Mail: sieglinde.mayer@a1.net

Club Kultur.Region Niederösterreich www.kulturregionnoe.at
Vorsitzender Dr. Edgar Niemeczek
Verbandsbüro: 3452 Atzenbrugg, Schlossplatz 1, Tel.: 02275/4660
Mail: office@kulturregionnoe.at
Ansprechpartner: Franz Steininger, Mobil: 0664/31177040
Mail: tanzforum@volkskulturnoe.at
Presse: Mag. Doris Zizala, Tel.: 02732/8501529
Mail: doris.zizala@volkskulturnoe.at

Heimat- und Trachtenvereine Oberösterreich www.landesverband-ooe.at
LO Kons. Gerhard Steiner, Mobil: 0676/3411002
Mail: gerhard.steiner@landesverband-ooe.at
Verbandsbüro: 4020 Linz, Bethlehemstrasse 1c

Landesverband Salzburger Heimatvereine www.heimatvereine.at
LO Walli Ablinger-Ebner, Mobil: 0664/1970085, Mail: walli.ebner@gmail.com
Verbandsbüro: GF Robert Leitgeb, 5020 Salzburg, Zugallstraße 10
Tel.: 0662/80422400, Mail: office@heimatvereine.at
Presse: Angelika Reichl, Mobil: 0664/8549178
Mail: angelika.reichl@salzburgervolkskultur.at

Verband der Heimat- und Trachtenvereine Salzkammergut
www.salzkammergut-tracht.at
Kons. August Niederbrucker, 5311 Innerschwand, Bergen 25
Tel.: 0664/3443841, Mail: office@salzkammergut-tracht.at
Presse: Ingrid Schuller, Mobil: 0699/11789128, Mail: ingrid@hausschuller.at

Landestrachtenverband Steiermark www.trachtenverband-stmk.at
Obmann Balthasar Kendlbacher, Mobil: 0664/1189942
Mail: b.kendlbacher@ainet.at
Verbandsbüro: 8700 Leoben, Erzherzog Johann-Str. 14
Mail: trachtenverband.stmk@aon.at
Presse: Prof. MMag. Elke Knoll, Mobil: 0664/9109345, Mail: elke.knoll@phst.at

Tiroler Landestrachtenverband www.landestrachtenverband.at
LO Oswald Gredler, Mobil: 0664/1611913
Verbandsbüro: 6020 Innsbruck, Speckbacherstr. 41
Mail: landestrachtenverband@tirol.com
Presse: Gabi Kirchmair, Mobil: 0680/3152230, Mail: gabi.kirchmair@gmx.at

Vorarlberger Landestrachtenverband www.vorarlberger-landestrachtenverband.at
LO Ulrike Bitschnau, 6773 Vandans, Daleustr. 5a, Mobil: 0664/5243530
Mail: ulrike.bitschnau@trachtenverband.at

INHALT

| | |
|---|---------|
| Vorwort | |
| Bundestagung | 3 |
| Bundestagung | 4 |
| Bundesehrungen 2019 | 5 |
| Österreichische Trachtenjugend CIOFF | 6 7 |
| Referat Volkstanz | 8-9 |
| Weihnachtsgeschenk "Unser Brauch" | 9 |
| Kombinierter Figurentanz | 10 |
| Goldenes Mädchenband | 11 |
| Eine Tracht aus Österreich | 12-13 |
| FACHBERICHT: Krippenfiguren | 14-16 |
| BERICHTE AUS DEN LANDESVERBÄNDEN: | |
| Salzkammergut | 17 |
| Salzburg | 18-21 |
| Kärnten | 22 - 23 |
| Tirol | 23 |
| Vorarlberg | 24-25 |
| Niederösterreich | 26-28 |
| Salzburg | 29 |
| Oberösterreich | 30-31 |
| Burgenland | 32-33 |
| Steiermark | 34-35 |

Herausgeber, Eigentümer, Verleger: Bund der Österreichischen Trachten- und Heimatverbände, Sitz: Salzburg-Lainerhof, Präsident: Rupert Klein, rupert.klein@trachten.or.at
Inkasso: Renate Kendlbacher, Wurschnigstraße 56, 9710 Feistritz/ Drau, 0664/1775000, Mail: r.kendlbacher@aon.at
Layout: Vanessa Schöpp, Redaktionsmitteilung: „Unser Brauch“ erscheint 3x jährlich, Jahresabo: Euro 9,- / Jahresabo ab 2020: Euro 11,-
Konto: Volksbank Salzburg, IBAN: AT 86450100000103585, BIC: VBOEATWWSAL; ZVR-Zahl 873334523
Verantwortlich für die jeweiligen Beiträge sind ausschließlich die Verfasser; Aufgabepostamt 9710 Feistritz/ Drau, www.trachten.or.at

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **1.4.2020**

Für Unterstützung danken wir:  **Bundeskanzleramt**

Wahlentscheidung



Bei der ordentlichen Hauptversammlung im Oktober in Mayrhofen wurde

der amtierende Vorstand bestätigt und um die Vizepräsidentin Ulli Bitschnau erweitert. Gleich viele Frauen und Männer bilden das Leitungsorgan des Bundesverbandes. Es würde mich freuen, wenn dieses Beispiel in allen Landesverbänden Schule machen würde. Ohne Zwang, aber stets im Hinterkopf mitdenkend. Das gleiche gilt auch für die Einbindung der Jugend.

Apropos Jugend – die ÖTJ (Österreichische Trachtenjugend) ist auch neu aufgestellt. Wer das neue Team ist, kann auf der Homepage www.trachten.or.at nachgelesen werden.

Heute aber sei das langjährige Wirken des Obmannes **Rudi Hackl** in das Scheinwerferlicht gestellt. Er hat in penibler und stetiger Aufbauarbeit die Organisation geformt und geleitet. Rudi war Motivator, Mentor und Manager. Seine beseelte Sehnsucht nach der Ferne und sein Blick über den Tellerrand in allen Belangen machten ihn zu einem wertvollen Mitglied im Bundesvorstand. Dafür sei nochmals Dank ausgesprochen und sein Wirken und seine Verdienste in das Schaufenster gestellt.

Das Jahr neigt sich, Weihnachten naht und es ist auch Zeit, jenen danke zu sagen, die jahrein jahraus für andere da waren/sind. Vielleicht bist DU so ein Mensch. Oder aber du kennst jemanden dem niemand danke sagt für sein TUN. Dann geh DU hin und sage danke.... Du machst nicht nur ihm oder ihr eine Freude – es wird auch Dir gut tun... und dann kann/wird - Weihnachten kommen.... meint **Euer Präsident Rupert**

ACHTUNG: NEUER ABOPREIS

Leider müssen wir den Abopreis aufgrund der steigenden Versandkosten von Euro 9,00 auf **Euro 11,00** erhöhen.

Wir danken für das Verständnis.

Bundestagung

Der Bund der Österreichischen Trachten- und Heimatverbände und der Tiroler Landestrachtenverband luden recht herzlich zur Bundestagung unter dem Motto „Gipfeltreffen“ nach Mayrhofen im Zillertal ein. Gespannt auf ein ganz besonderes Tagungsprogramm fuhren die Mitglieder am 2. Oktoberwochenende ins schöne Zillertal und ließen sich nicht nur von der wunderschönen Umgebung begeistern.

Neben aufregenden und erfolgreichen Besprechungen in den diversen Arbeitskreisen folgte ein Programmhöhepunkt, organisiert durch den Landesverband, dem nächsten. Am Freitag ging es bereits hoch hinauf. Mit der Ahornbahn erklimmen wir den Gipfel des

Ahorns und wurden dort oben von einer atemberaubenden Bergkulisse überwältigt. Im Kunstraum am Ahorn fand nach dem Sektempfang ein Abendprogramm der besonderen Art statt. Erwin Vögele führte gekonnt durch den Abend und begrüßte unter die Ehrengästen Bürgermeisterin **Monika Wechselberger** sowie Landesrat **Johannes Tratter**, welche sogleich einige Grußworte an die Gäste richteten. Zwischendurch verwöhnte das „Harfenduo **Steinberger**“ mit wohltuenden musikalischen Klängen. Höhepunkt des Abends war das Impulsreferat „Der Gipfel ist das Ziel“ von Bergsteigerlegende und Mt. Everest Besteiger **Prof. Peter Habeler**. Mit eindrucksvollen Fotos und unglaublichen Erzählungen

zog er alle Anwesenden in seinen Bann und gewährte einzigartige Einblicke in sein Leben als Bergsteiger. Gerne stand er dann auch noch allen Interessierten und Gruppierungen für Fotos und zum Plausch zur Verfügung. Doch dem noch nicht genug. Die Tänzer des Landestanzkreises führten den besonderen „Kombinierten Figurentanz“ auf, welcher das letzte Mal vor 10 Jahren vor Publikum aufgeführt wurde. Die Teilnehmer der Bundestagung gehörten zu den ausgewählten Zuschauern, dem dieser Tanz zu Teil wurde.

Fortsetzung auf der nächsten Seite!



Zum Abschluss verwöhnte uns noch die Talabfahrt mit einem Blick auf ein Lichtermeer – Mayrhofen bei Nacht. Ein Gipfeltreffen, das sich in Erinnerung aller eingebrannt hat.

Am Samstag wurde fleißig gearbeitet. Bei den Arbeitsgesprächen wurde eifrig diskutiert und wegweisend für die Zukunft geplant. Nachmittags wurden bei der Generalversammlung der Österreichischen Trachtenjugend sowie dem Bund der Österreichischen Heimat- und Trachtenverbände Neuwahlen abgehalten. Beim Vorstand der Österreichischen Trachtenjugend gab es einen Führungswechsel. Rudi Hackl legte seine Position an der Spitze zurück. Als Nachfolger wurde Stephan Aigner aus Oberösterreich einstimmig gewählt. Seine Stellvertreter sind Fabian Sapetschnig aus Kärnten und Desiree Lirnsberger aus Niederösterreich.

Wir wünschen dem neugewählten Vorstand viel Elan und Motivation bei ihrer neuen Tätigkeit, viele

spannende Projekte und großartige Erfahrungen sowie Begegnungen. Und an Rudi Hackl ein großes Dankeschön für die geleistete Arbeit und den unermüdlichen Einsatz.

Die Wahl des Bundesvorstandes ergab folgendes Ergebnis: Der Präsident des Bundes Rupert Klein aus Niederösterreich, sowie seine Stellvertreter Walli Ablinger-Ebner aus Salzburg und Ing. Günther Lippitz aus Kärnten wurden wiedergewählt. Als neue Stellvertreterin kam Ulrike Bitschnau aus Vorarlberg hinzu. Finanzreferent Adolf Freudl, Finanzreferent-Stv. Renate Kendlbacher und Schriftführerin Sieglinde Mayer wurden ebenso einstimmig in ihrem Amt bestätigt und für die nächste Periode wiedergewählt.

Die Vorstandsmitglieder des Bundes möchten sich hiermit recht herzlich für Ihre Wiederwahl bedanken und fühlen sich in ihrer Arbeit im Sinne des Bundes der Österreichischen Trachten- und Heimatverbände weiterhin bestätigt.

Nach der Generalversammlung folgte ein unterhaltsamer Abend im Europahaus, welcher für das Kennenlernen der Tiroler und Zillertaler Kultur sowie für die Knüpfung, Pflege und Vertiefung von persönlichen Kontakten genutzt wurde. Unter dem Titel „Wir feiern Bundestagung in Tirol“ zeigte die Jugendgruppe TV Schneetoi aus Ebbs, der Landestanzkreis sowie die Finkenberger Tanzmusik typische Tiroler Volkskultur auf und gaben einen Einblick in ihr Können. Ein würdiger Abschlussabend einer erfolgreichen und einzigartigen Bundestagung.

Alle Teilnehmer waren sehr angetan von der gut organisierten Konferenz und sind mit den besten Eindrücken in ihre Bundesländer zurückgefahren und freuen sich auf die kommende Tagung 2020 in Kärnten.



Copyright Fotos: Tiroler Landstrachtenverband & Bund der Österreichischen Trachten- und Heimatverbände

Mehr Fotos online unter: www.trachten.or.at

Ehrungen

Langjährige, aktive Verdienste auf Landes- sowie auch Bundesebene sind ein Anlass dazu, besondere Mitglieder der Landesverbände eine Bundesehrung Teil werden zu lassen. Auch dieses Jahr wurden im Rahmen der Bundestagung Ehrungen verliehen und somit Personen und ihre Tätigkeiten hervorgehoben.

Auf Antrag des Tiroler Landestrachtenverbandes erhielten die Verdienstmedaille des Bundes der Österreichischen Trachten- und Heimatverbände in Gold:

Frau Gabi Kirchmair

Sie ist seit 23 Jahren Referentin für die Mitgliederzeitschrift des Tiroler Landestrachtenverbandes "Der Trachtler" und seit 27 Jahren Obfrau des Trachtenvereins Jenbach.

Herr Wolfgang Zimmermann

Im Tiroler Landestrachtenverband ist er seit 21 Jahren Jugendreferent und seit 27 Jahren Obmann bei der Brauchtumsgruppe Matrei am Brenner. Ebenso werden seine langjährigen Verdienste in der Österreichischen Trachtenjugend mit dieser Ehrung gewürdigt.

Weiters wurde die Dankesmedaille in Gold an **Frau Elisabeth Kurz** überreicht. Damit möchte man ihr für ihre langjährigen Schneiderarbeiten beim Trachtenverein Edelweiss Wattens sowie für 4 Jahre intensive Mitarbeit bei der Erstellung des Tiroler Trachtenbuches danken.

Wir gratulieren den Ausgezeichneten nochmals sehr herzlich und bedanken uns für das große Engagement im Zeichen von Brauchtum und Volkskultur. Ebenso wünschen wir weiterhin viel Freude bei ihren Tätigkeiten in den einzelnen Landesverbänden.



Gabi Kirchmair erhielt die Verdienstmedaille in Gold (Bild links) und Elisabeth Kurz die Dankesmedaille in Gold (Bild rechts) im Bild v.l.n.r.: Ulrike Bitschnau, Adolf Freudl, Walli Ablinger-Ebner, Günther Lippitz, Rupert Klein sowie die Geehrten



Wolfgang Zimmermann erhielt die Verdienstmedaille in Gold im Bild v.l.n.r.: Ulrike Bitschnau, Stephan Aigner, Adolf Freudl, Walli Ablinger-Ebner, Oswald Gredler, Wolfgang Zimmermann, Günther Lippitz und Rupert Klein

Alle aktuellen Infos und Berichte auch online unter
www.trachten.or.at
 nachlesbar!



Kombinierter Figurentanz

Bei der Tagung des Bundes der Österreichischen Trachten- und Heimatverbände in Mayrhofen/Zillertal, zeigte uns der Tanzkreis des Tiroler Landestrachtenverbandes einen sehr schwierigen Tanz. Wie uns Moderator Erwin Vögele erklärte, wurde dieser Figurentanz das letzte mal vor zehn Jahren vorgeführt.

Erwin war selbst dabei, als der Tanz 1995 mit einigen ausgewählten TrachtlerInnen eingelernt wurde. Dieser sehr figurenreiche und schwierige Tanz wird nur bei besonderen Anlässen vom Landesverband einstudiert und vorgezeigt. Besonders hervorzuheben ist die Schlussfigur „Schulter sitzen“, wo der Tänzer erst in die Knie geht, die Tänzerin sich auf die rechte Schulter setzt, er aufsteht und sich um die

Achse dreht. Am 18. August 1995 wurde in Amras/Innsbruck von Walter Buchmayer (*1931) dieser Figurentanz vorgezeigt. Die Musik stammt von Ludwig Buchmayer (*1928). Die Brüder sind gebürtig aus Prad im Vinschgau/Südtirol. Nachdem sie ihre Heimat verlassen hatten, waren sie bei der Vereinsgründung der „Schlernhexen“ 1947 dabei, wo dieser Tanz gepflegt wurde. Der Übermittler und Tanzlehrer war Franz Jöchler (geb.: 1882) aus Brixen/Südtirol. Franz Jöchler war in seinen jungen Jahren durch das Tanzen in Europa herumgezogen und konnte mit diesem Tanz nicht nur Kaiser Franz I., sondern auch den Zaren in Petersburg erfreuen. Leider wusste man von seinen Reisen nicht allzu viel, doch Deutschland, Italien und Frankreich wurden uns als Ziel seiner Tanzreisen aufgezählt.

Bei der Aufzeichnung in Innsbruck waren anwesend: Herbert Ullmann, Claudia Inauen, Klaus Omenitsch, Christine Mair, Helmut Norer, Tina Kuperion, Erwin Vögele, Kornelia Schiner, Wolfgang Ullmann, Birgit Ullmann, Klaus Tirler (Video) und Ludwig Berghold.

Der Tanz hat durch seinen Figurenreichtum mit den anderen Figurentänzen sehr viel gemeinsam und ist so eine kulturelle Ergänzung im Tanzbereich für das Land Tirol.



Auszug aus der Beschreibung: Ludwig Berghold / Text: Erwin Vögele, Gabi Kirchmair / Fotos: Anna-Maria Mühlbacher



Aufführung des Tanzkreises des Tiroler Landestrachtenverbandes



Schlussfigur "Schulter sitzen"

Goldenes Mädchenband

In den zahlreichen Goldhauben- und Kopftuchgruppen in Ober- und Niederösterreich sowie im Salzburger Alpenvorland wird das „neue Mädchenband“ inzwischen schon sehr gerne getragen.

Das Band wird auf einer Goldwebe oder edlen gewebten Goldbändern in traditioneller Technik mit Goldmaterial bestickt und auf einem gut sitzenden Haarreifen gearbeitet. Je nach Alter in einer Breite von ca. 4 bis max. 9 cm.

Es ist geeignet für Mädchen, die aus dem Häubchen herausgewachsen sind, und jungen Frauen, die noch keine Goldhaube tragen. Aber auch das passende Kleid ist wichtig, stilechte Trachten mit Dirndlbluse, aber auch ein- oder zweiteilige Seidenkleider, wie sie die Häubchenmädchen gerne tragen. Das Mädchenband ist sicher eine Bereicherung in unserer vielfältigen Trachtenlandschaft, vor

allem auch die junge Generation wieder für den traditionellen und edlen Kopfschmuck zu begeistern. Besonders wertvoll, wenn die Bänder auch von den Mädchen selbst bestickt und angefertigt werden.

Dieses Haarband könnte auch in den Volkstanzgruppen bei festlichen Anlässen oder Trachtenbällen und bei festlichen Umzügen von Marketenderinnen getragen werden, vorausgesetzt die Mädchen und jungen Frauen tragen echte Trachten.

Es wird viel diskutiert in den Gruppen über dieses „neue Mädchenband“, welches ja nicht neu, sondern wiederbelebt ist. Es wurde schon vor mehr als 100 Jahren im nördlichen Weinviertel, Niederösterreich als Hochzeitsband

getragen. (Siehe Foto unten) Manche Goldhaubenfrauen sehen schon die Tradition gefährdet, nicht unberechtigt, wenn das Band als Ersatz für die Goldhaube gesehen wird.



Es liegt an uns, welche Einstellung wir zu unserem wertvollen kulturellen Erbe haben, und weiterhin unsere Goldhauben mit Stolz tragen.

So kann das Motto „Altes erhalten und Neues gestalten“ bestens umgesetzt werden.

Bild rechts oben: Haarband
Copyright: Daniela Heinzl - Trachtenreferentin aus Niederösterreich

Bild links unten: v.l.n.r. die Linzer Goldhaube, das Mädchenhäubchen, das Mädchenband, die Perlhaube / Copyright: Martina Reitsamer - Bundestrachtenreferentin

Ein Film sagt mehr als tausend Worte

Der Verband der Heimat- und Trachtenvereine Salzkammergut erarbeitet einen Imagefilm unter den Namen „Händ in Händ mit einänd, Generationen lernen von einänd“.

Die 36 Vereine des Verbandes präsentieren in 6 Regionen ihre Traditionen, Tracht, Tanz und Plattler. Besonders spürbar sind in diesem Projekt der Zusammenhalt der Gruppen, die Gemeinschaft und das

Miteinander. Tradition lebt und wir freuen uns, dass die Jugend diese so annimmt und weiterträgt.

Die Erstausstrahlung des Kurzfilmes wird an der 100. Jahreshauptversammlung des Verbandes am 8.3.2020 sein.

Man kann einzelne Kurzfilme auf den Homepages oder Facebookseiten der Vereine und Gemeinden anschauen.

Am 100jährigen Verbandsjubiläum wird die Langversion präsentiert.



VERBANDSFEST
DER HEIMAT- UND TRACHTENVEREINE SALZKAMMERGUT
ST. WOLFGANG
16. - 17. MAI 2020

100
JAHR
JUBILÄUM

Verband der Heimat- und Trachtenvereine Salzkammergut

WWW.SALZKAMMERGUT-TRACHT.AT

PROGRAMM

SAMSTAG 16. MAI

19:00 UHR TOTENGEDENKEN
20:00UHR FESTABEND IM MICHAEL PACHER HAUS

SONNTAG 17. MAI

06:00 UHR WECKRUF STERNSCHIESSEN UM DEN WOLFGANGSEE
09:30 UHR FESTMESSE MIT ANSCHLIESSENDEN GRUSSWORTEN
AB 11:00 UHR AUFFÜHRUNG VON EHRENTÄNZEN AN VERSCH. PLÄTZEN IN ST. WOLFGANG
14:00 UHR FESTZUG DURCH ST. WOLFGANG

[PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN]

ZVR. 167 808 096

Nähere Infos unter: www.salzkammergut-tracht.at



Salzburger Musizierwochen

Ein Höhepunkt in jedem Jahr sind für den Landesverband Salzburger Heimatvereine die Salzburger Musizierwochen.

Für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahren wurde diese umfangreiche Fortbildungswoche in den Landwirtschaftlichen Schulen Winklhof in Oberalm vom 7. bis 12. Juli bereits zum 53. Mal für die jungen Volksmusikanten abgehalten. Neben Instrumentenunterricht erhalten auch das Singen im Chor sowie das Volkstanzen ihren Platz. Die Burschen sind ebenso begeistert vom Schuhplatteln, und beim Abschluss wurden alle beim Aufspiel und Aufmarsch der Musizierwochenblasmusik eingebunden. Natürlich darf auch der Spaß nicht zu kurz kommen, fast täglich wurden die Referenten/innen beim mittäglichen Fußballspiel besonders gefordert.

21 namhafte Lehrer/innen und bekannte Persönlichkeiten animieren die 102 Kinder- und Jugendlichen zu tollen musikalischen

Leistungen. Davon konnten sich alle Zuhörer beim Vorspielnachmittag überzeugen. Landesobfrau Walli Ablinger-Ebner unterstrich bei Ihren Grußworten, dass es enorm wichtig ist, dass die Eltern die Möglichkeit zur musikalischen Ausbildung bieten und die Kinder- und Jugendlichen auf die Musizierwoche schicken.

In der Marktgemeinde Mauterndorf fand die Musizierwoche auch schon bereits zum 29. Mal für Erwachsene und Ensembles statt. Hier erfreuten sich Einheimische wie Gäste im gesamten Marktbereich über die gelebte Volkskultur von 117 Teilnehmern und 22 Referenten. Neben dem Einzel- und Gruppenunterricht wurde auch auf das Volkstanzen und Volksliedsingen nicht vergessen. Auf dem eigens von der Marktgemeinde errichteten öffentlichen Tanzboden vor der Kirche wurden eifrig mehrere Volkstänze erlernt, die dann beim öffentlichen Veranstaltungsabend gleich vorgezeigt und ausprobiert wurden. Die Krammerer Sänger

aus dem Innviertel begeisterten das Publikum mit ihrem unvergleichlichen Gesang und die Weißenbacher Tanzmusi spielte zum Tanz auf. Beim Ausflug ins Riedingtal spielte zwar das Wetter nicht ganz mit, trotzdem war es ein unvergesslicher Nachmittag in mitten der gewaltigen Berg- und Seekulisse.

Dass der Samson wieder mit der Musizierwochenmusi aufmarschierte und seine Ehrentänze vorzeigte, freute alle Teilnehmer, Referenten und Touristen in Mauterndorf.

Landesobfrau Walli Ablinger-Ebner dankte bei der Abschlussandacht in der Pfarrkirche ganz besonders der Marktgemeinde mit Bürgermeister Herbert Essl und seinem Team, sowie allen Beherbergungsbetrieben, dem Hotel Steffner-Wallner und dem Hotel Post, für die großartige Gastfreundschaft und Unterstützung, damit diese Woche wieder so reibungslos funktionierte.



Oktoberfestumzug München

Zum zweiten Mal nahm der Vorarlberger Landestrachtenverband beim großen Oktoberfestumzug anlässlich des Münchner Oktoberfestes teil.

Auf Wunsch vieler Mitglieder hat sich der Verband beworben. Die Einladung kam im Jänner 2019.

130 Trachtenträger aus Vorarlberg fuhren am 23. September 2019 um 4:00 Uhr morgens mit Bussen Richtung München. Um 9:00 Uhr sollte man bereits am Aufstellungsort eintreffen. Für das Frühstück unterwegs war gesorgt. Gestärkt, nicht ganz ausgeschlafen, aber bestens gelaunt, freute man sich auf den Umzug.

Mit vielen verschiedenen wunderschönen Trachten aus allen

Landesteilen, warteten die Trachtenträger aus Vorarlberg, bis sie an der Reihe waren.

Die Gäste aus Vorarlberg bekamen einen Platz sehr weit hinten und mussten eine Stehzeit von 3,5 Stunden in Kauf nehmen.

Das tat aber der guten Laune der Trachtenträger keinen Abbruch. Es wurde geredet und gelacht und so verging die Zeit sehr schnell.

Endlich an der Reihe marschierten alle tapfer die 7 km bis zur „Wiesen“, vorbei an tausenden Zuschauern.

In der Schotenhamel-Festhalle waren Plätze reserviert. Man freute sich auf das Essen und auf das Bier. Gestärkt und wieder munter trat die Gruppe um 17:00

Uhr die Heimfahrt an.

Ein sehr beeindruckendes Fest, ein langer Umzug, viele Trachten, tausend Eindrücke - eben der Oktoberfestumzug in München.



Tracht Kleinwalsertal / Copyright Fotos: Vorarlberger Landestrachtenverband



Trachtenmalbuch "Ländle Trachten"

Das Malbuch ist zu einem Preis von 5,90 Euro online sowie in ausgesuchten Buchhandlungen erhältlich.



Aufsteirern

Den Abschluss unseres Jubiläumsjahres feierten wir im Rahmen des „Aufsteirern“ am 15. September 2019 in Graz.

Beim Festzug vom Opernring zum Hauptplatz konnte sich der Landesverband mit allen seinen Verbänden und den angeschlossenen Vereinen

mit einer außergewöhnlichen großen Abordnung präsentieren. Die gesamte Grazer Innenstadt war eine riesige, steirische Kulturlandschaft, in allen Gassen und auf allen Plätzen wurde gesungen, gespielt und getanzt - Volkskultur lag in der Luft. Auf der Hauptbühne am Hauptplatz

wurde im Anschluss an die Begrüßung schwungvoll von der Landesverbandstanzgruppe getanzt, geplattelt und geschmalzt. Steirische Köstlichkeiten und tänzerische Vielfalt aus allen Regionen wurden am Färberplatz – dem Standort der fünf Regionalverbände geboten.



Fotos von der Jubiläumsveranstaltung "Aufsteirern" / Copyright: Günther Salzger

29. Almsingtage in Werfenweng / Foto: Christa Fuchsberger



Kindervolkstanzseminar / Foto: Volkstanzverband Burgenland



Filmaufnahmen für die Dokumentation "100 Jahre Heimat- und Trachtenvereine Salzkammergut / Foto: E. Schweikardt



Österreichische Post AG | Info.Mail Entgelt bezahlt
Aufgabepostamt 9710 Feistritz/Drau

**BUND DER ÖSTERREICHISCHEN
TRACHTEN- UND HEIMATVERBÄNDE**

WWW.TRACHTEN.OR.AT